

# BriefTauber

Informationen des  
Bundestagsabgeordneten Dr. Peter Tauber

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Freunde,

am vergangenen Freitag startete meine Sommeraktion: Wahlkreis 175 sucht den "Wimmelbild-Entdecker 2013". Bis zum 23. Juli besteht die Möglichkeit mit zu rätseln, welche der fast 100 Personen, Orte und Institutionen aus unseren Städten und Gemeinden zu finden sind. Alles Infos zur Sommeraktion und den findet Ihr auf meiner Website.



Ihr und Euer

*Peter Tauber*

## Tauber stellt Sommeraktion vor



Eine besondere Aktion hat Peter Tauber jetzt im Rahmen einer Pressekonferenz vorgestellt. Mit einer Wimmelbildaktion möchte Tauber mit den zu Hause gebliebenen Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch kommen. „In wenigen Tagen gehen die Sommerferien los. Wie viele andere auch, bleibe ich in diesem Jahr zu Hause. Dies ist wirklich keine schlechte Idee, denn unsere Region bietet viel. Dies möchte ich mit der Aktion noch einmal deutlich machen“, so Tauber.

Tauber hat dazu ein Wimmelbild für unsere Heimat zeichnen lassen. Vielen Menschen sind die Wimmelbilder aus den Kinderbüchern bekannt. „Diese Bilder „wimmeln“ im wahrsten Sinne des Wortes nur so vor Leben und interessanten Szenen aus dem Alltag“, erläutert Tauber. „In meinen vier Jahren als Bundestagsabgeordneter aber auch bereits davor habe ich erlebt, wie vielfältig und

interessant unsere Heimat ist. Auch bei uns wimmelt es von ganz vielen wunderbaren Dingen, Orten und Personen, die unsere Region liebenswert machen!“



Das Bild zeigt symbolisch viele schöne Orte und Einrichtungen sowie bekannte Persönlichkeiten aus unserer Heimat - von Schotten bis Freigericht, von Büdingen bis Sinnthal sind insgesamt fast 100 lebende und historische Personen zu erkennen, die aus dem Leben unserer Städte und Gemeinden nicht wegzudenken sind. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage des Abgeordneten unter folgender Verlinkung:

<http://Cutin.de/00i>

## Tauber läuft für Lebenshilfe



Mit der JU MKK beim 24h Lauf.

Foto: JU MKK

Zugunsten der Lebenshilfe Hanau lief auch Peter Tauber gemeinsam mit der Jungen Union Mainkinzig beim 24 Stunden-Lauf in Hanau mit.

## Tauber: "Minijobs erhalten und nicht abschaffen!"

SPD und Grüne haben angekündigt, die Minijobs abzuschaffen. Künftig soll es nur noch möglich sein, 100 Euro "nebenher" zu verdienen. "Viel zu wenig für viele Menschen, die bisher von einem



400-Euro-Job profitieren", unterstreicht Peter Tauber. "Mehr als 34.000 Minijobber im Main-Kinzig-Kreis wären von der ersatzlosen Streichung dieser Möglichkeit betroffen", gibt Tauber zu bedenken.

Grüne und SPD argumentieren, dass Minijobs reguläre Arbeitsverhältnisse verdrängen und Menschen systematisch in die Altersarmut führen. Wie Tauber unterstrich, würden die Tatsachen aber ein anderes Bild zeigen.

So sei die Zahl der gewerblichen Minijobber seit mehr als acht Jahren fast unverändert: im Dezember 2004 waren rund 6,84 Millionen gewerbliche Minijobber angemeldet. Acht Jahre später im Dezember 2012 waren es 6,82 Millionen. Derzeit liegt die Zahl bei knapp 7 Millionen. Die Zunahme aller Minijobber um rund 126.000 ergebe sich ausschließlich aus dem gewollten Anwachsen der angemeldeten Minijobber in Privathaushalten. "Damit haben wir die Schwarzarbeit in diesem Bereich wirkungsvoll reduziert", so Tauber. Weitere Informationen erhalten Sie unter folgender Verlinkung: <http://Cutin.de/Og5>

## Tauber informiert sich über Talhof



Tauber besucht den Talhof in Gründau.

Foto: Kurt

Vergangene Woche besuchte Peter Tauber den Talhof in Gründau um sich vor Ort über den landwirtschaftlichen Betrieb zu informieren.

## Besuch im Mehrgenerationenhaus

Im Jahre 2000 entstand aus einer Elterninitiative heraus ein Eltern-Kind-Verein, der heute weit über die Grenzen von Gründau hinaus als "Kleiner Anton" bekannt ist. Zunächst hatte man lediglich verlässliche Krippen- und Schülerbetreuung erreichen wollen. 2006 wurde dann im Rahmen des Gründauer Beitritts zum "Lokalen Bündnis für Familie" auch das Zusammenwirken von Jung und Alt diskutiert. Im Jahr darauf nahm das Bundesfamilienministerium den "Kleinen Anton" dann in das Aktionsprogramm Mehrgenerationenhaus auf.



Tauber beim Mehrgenerationenhaus.

Foto: Kurt

Eine Entwicklung, auf die Peter Tauber mit großem Respekt schaut. Um sich über die neuesten Entwicklungen im "Kleinen Anton" zu informieren, besuchte er das Mehrgenerationenhaus und sprach mit der Leiterin Sabine Zoller über den aktuellen Stand und Perspektiven für die Zukunft. Für weitere Informationen folgen Sie bitte der Verlinkung: <http://Cutin.de/vKP>

## Einladung zu Berliner Abende

Peter Tauber lädt alle Interessierte herzlich zu seinen Berliner Abenden in der kommenden Woche ein. Diese finden am 03.07. in Ortenberg, am 04.07. in Schlüchtern und am 05.07. in Bad Orb statt.

## Besonderes Treffen in Berlin



Tauber mit den Erlebnisführern aus Gelnhausen.

Foto: Koch

„Letzte Woche hatte ich besonderen Besuch in Berlin. Zu Gast waren die Erlebnisführerinnen und Erlebnisführer aus der Barbarossastadt Gelnhausen. Da haben viele im Reichstag nicht schlecht gestaunt, als wir dort unterwegs waren!“, so Peter Tauber.

### Impressum:

Dr. Peter Tauber, Rudolf-Walther Straße 4,  
63548 Gründau-Lieblös, Tel.: 06051-91696-17,  
mail: [briefftauber@petertauber.de](mailto:briefftauber@petertauber.de)  
[www.briefftauber.de](http://www.briefftauber.de)